

# 3MAY



Zürich, 02. Dezember 2020

## Lokal statt global: Textilunternehmer nutzt Entglobalisierung als Chance

*Mitten in der Corona-Krise wagt der 31-jährige Modeexperte Patrick Röllin den Start in die Selbständigkeit. Sein Modelabel 3MAY produziert ethische Männermode mit Stil und langer Lebensdauer zu einem fairen Preis. Ein Grossteil der Wertschöpfung findet im Zürcher Oberland statt.*

Warten ist nicht sein Ding: Als er Corona-bedingt in die Kurzarbeit geschickt wird und die Zukunft unsicher ist, wagt der Modeexperte Patrick Röllin den Sprung in die Selbständigkeit. Er kreiert eine Website für sein Textilunternehmen 3MAY, dreht einen Image-Film, arbeitet Tag und Nacht an einem Webshop. Mit Erfolg: Bereits nach kurzer Zeit sind die T-Shirts seiner ersten Kollektion ausverkauft. Zur Gründung von 3MAY bewogen hat ihn die Vision, ein nachhaltiges Kleiderlabel zu schaffen, das gleichzeitig modisch ansprechend ist, höchste Qualitätsansprüche erfüllt und zu einem fairen Preis erhältlich ist. Hier sah der 31-jährige Betriebswirt, langjährige Einkäufer und ehemalige Modeberater bei PKZ und Gränicher eine Lücke – und sprang ein.

«Ich bin bestrebt, Kleidungsstücke zu entwerfen, die dem Träger wie ein Talisman auf der Haut liegen; ihm Mut machen, selbst Verantwortung zu übernehmen und ihn positiv durchs Leben begleiten», erklärt Röllin. Der Firmenslogan «consciously lucky» bringt sein Credo auf den Punkt – bewusst und nachhaltig glücklich, darum geht es Röllin. Dass der verantwortungsbewusste Umgang mit Mensch und Material dazugehört, ist für den Jungunternehmer selbstverständlich.

### Grossteil der Wertschöpfung im Zürcher Oberland

Auch bei der Auswahl der Manufakturen setzt 3MAY auf Verantwortung: 67 Prozent der Wertschöpfung am Stoff findet in der Schweiz statt. Röllin arbeitet bewusst nur mit Betrieben in der Nähe, um die Wertschöpfungskette kurz zu halten. Die Stoffe von 3MAY werden in Österreich gestrickt, in der Schweiz veredelt und in Portugal genäht. Letzteres stellt selbst unter Schweizer Modelabels ein Sondermerkmal dar – werden doch die Kleider üblicherweise in den einkommensschwächeren osteuropäischen Ländern fertiggestellt. «Jeder einzelne Betrieb, mit welchem wir arbeiten, haben wir mehrfach besucht und ganz bewusst gewählt. Sie alle erfüllen höchste soziale Qualitätsstandards.», erklärt Röllin.

Die E. Schellenberg Textildruck AG im Zürcher Oberland, mit dem 3MAY zusammenarbeitet, ist ein europaweiter Pionier in Punkto Nachhaltigkeit: Alle Produktionsprozesse passieren CO<sub>2</sub>-neutral und zu 100 Prozent aus Wasserstrom. Damit ist der traditionsreiche Familienbetrieb eines der wenigen Textilunternehmen, das nichts zu den 10 Prozent an CO<sub>2</sub>-Ausstoss beiträgt, welche die Textilbranche weltweit verursacht.

# 3MAY

Dass 3MAY bewusst auf eine kurze europäische Wertschöpfungskette setzt, kommt dem Jungunternehmen insbesondere jetzt zugute, wo die Textilbranche vielerorts mit einer zunehmenden Entglobalisierung zu kämpfen hat.

## Zeitlose Mode aus hochwertigster Pima-Baumwolle

3MAY steht für den bewussten Umgang mit der Mode und mit dem Leben an sich, dem eigenen und jenem der anderen. «Wir selbst sind die Veränderung, die wir uns für die (Mode-)Welt wünschen», ist Röllin überzeugt. Um seinem Anspruch, einen neuen Standard in Sachen Mode, Qualität und soziale Anforderungen zu setzen, gerecht zu werden, setzt er alle Hebel in Bewegung: «Ich habe mich für eine zeitlose Mode mit hochqualitativen Standards entschieden, denn ein Grossteil der Textilien landet heutzutage auf der Müllhalde.» Die 120 Milliarden Kleidungsstücke, die weltweit pro Jahr hergestellt werden, würden im Durchschnitt nur sieben Mal getragen und bestünden aus Kostengründen grösstenteils aus Plastik. 3MAY stellt sich bewusst gegen diesen Trend. Die Marke setzt auf Pima Baumwolle aus Peru, die das swiss+cotton Gütesiegel trägt. Nur gerade 3% der weltweiten Ernte erfüllen diese Qualitätsstandards.

Röllin hofft, damit den Zeitgeist jener Konsumenten zu treffen, die nach Qualität, Nachhaltigkeit und Transparenz in der Modebranche suchen. Die Kleider von 3MAY sind bereits bei renommierten Händlern wie Jelmoli Zürich, Gränicher Luzern oder Pesko Lenzerheide erhältlich sowie online. Zurzeit arbeitet Röllin an einer neuen Kollektion, die im Herbst 2021 erhältlich sein wird.

---

## Über 3MAY

Die Schweizer Marke 3MAY steht für selbstbewusste Männer, die Verantwortung für ihr Glück übernehmen und dabei keine Kompromisse eingehen. Sie setzt einen neuen Standard in Sachen Mode, Qualität und soziale Anforderungen. Der 3MAY Träger ist zeitlos modisch unterwegs – und das mit gutem Gewissen.

[www.3may.ch](http://www.3may.ch)

---

## Medienkontakt

Bei Fragen und Anfragen zu Interviews oder Reportagen:

Patrick Röllin, Gründer 3MAY gmbh  
patrick.roellin@3may.ch | +41 76 543 85 73

